

einzig den guten Willen, recht handeln zu wollen, und auf diese Weise wirst Du wohl bestehen. Du sagst: Liebhaben kann ich ihn nicht — ich kann nicht! Das ist auch nicht notwendig; wir kommen mit vielen Menschen in Berührung, die wir nicht lieben können, aber sie ertragen und ihre guten Eigenschaften anerkennen, das können wir. — Lieber Otto, einige Menschen kommen wunderbarlich durch die Welt, ohne Vermögen, oft ohne besondere Befähigung werden sie den Wissenschaften zugeschoben. Während ihrer Studierzeit dem Mangel hingegeben, stets darauf angewiesen, in möglichst kurzer Zeit möglichst viel lernen zu müssen, wenden sie sich notgedrungen vom Leben ab, um — leben zu können. Diese armen Leute werden um ihre Jugend, oftmals um jede frische Gefühlsregung gebracht.

„Später spottet man ihrer, ohne zu bedenken, wie leicht man es selber gehabt hat. Sieh jemand kärgliches Brot bei mäßiger Körper- und Geistesanstrengung, und er kann dabei heiter und glücklich sein, nicht so derjenige, welcher unter gleichen Verhältnissen auf strenges und ernstes Forschen angewiesen ist. — Bedenke das, wenn Herrn Rewards Sonderbarkeiten Dir auffallen, bedenke, daß er